



Katrin Kuhla

geb. 06.09.73 in München

verheiratet

zwei Söhne (geb. 2009 und 2012)

Tannenstr.7, 82205 Geisenbrunn

katrin@kuhla.com

www.katrinkuhla.com

0176 270 41 453

BERUFSERFAHRUNG

- Seit 10/27
München/ Berlin
- Projektleiterin des Projekts „Bühne frei“
Verband für interkulturelle Arbeit, Bayern, gefördert von „Demokratie Leben!“, BMFSFJ
- Entwicklung eines Ansatzes der Improvisationstheater mit politischer Bildung verbindet
 - Verbreitung des Ansatzes in Multiplikator*innenschulungen bundesweit, Broschüren, Film, Blog
- Seit 08/14
München/ Madrid/
Marseille/
Thessaly/ Kairo
- Konsortiumführerin des Projekts “Can Do”
Verband für interkulturelle Arbeit, Bayern, gefördert von Erasmus+
- Initiierung und Antragsstellung des Projekts mit den Partnerorganisationen
 - Leitung der Partner, Finanzmonitoring für das gesamte Projekt
 - Organisation und Teilnahme an europäischen Treffen und Multiplikatorenveranstaltungen zum Austausch interkultureller und Anti- Diskriminierungs-trainer_Innen
 - Erstellung von Webservice, Manual und Buch zum Projekt
- 09/ 11 – 04/ 14
München/ Kairo/
Tunis
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin
*Centrum für angewandte Politikforschung, CAP
Akademie Führung und Kompetenz, gefördert von BMAS, IFA etc.*
Arbeitsschwerpunkt Toleranz- und Demokratielernen
- Qualitätssicherung der Ausbildungen „Betzavta“, „Eine Welt der Vielfalt“, „Achtung+Toleranz“
 - Konzeptentwicklung in Deutschland, Ägypten und Tunesien, Antragsstellung bei internationalen Gebern
- 01/09 – 08/11
München
- Projektleiterin für „Fit für Vielfalt“
Verband für interkulturelle Arbeit, Bayern, gefördert von BMFSFJ
- Projektleitung (Projektdurchführung und -evaluation, Finanzplanung und -monitoring), Personalverantwortung für Praktikant_Innen
 - Entwicklung von interkulturellen Trainings mit Schwerpunkt Vielfalt von Religionen, Glaubens- und Wertevorstellungen (Trainingskonzeption und -durchführung, Aufbau eines Trainerpools, bundesweite Verbreitung des Ansatzes etc.)
 - Projektentwicklung, -planung, Antragstellung, Netzwerkmanagement
- 03/ 2008 – 12/08
Berlin
- Beraterin im Programm „JUGEND FÜR VIELFALT, TOLERANZ UND DEMOKRATIE“ des *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)/ gsub*
- Koordination der Gesamtevaluation (Auswahl, Begleitung, Bewertung und Koordination von 5 wissenschaftlichen Evaluatoren des Programms)
 - Beratung und Bewertung geförderter, bundesweiter Modellprojekte (18 Modellprojekte im Themencluster „Auseinandersetzung mit historischem und aktuellen Antisemitismus“)

- 01/05 – 12/07
Frankfurt, Istanbul
- Projektbeauftragte für “Weißt du wer ich bin?” Das Projekt der drei großen Religionen für friedliches Zusammenleben in Deutschland
Träger: Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK), Zentralrat der Juden, Zentralrat der Muslime (ZMD), Türkisch Islamische Union der Anstalt der Religion (DITIB), gefördert vom Bundesministerium des Innern (BMI)
- Projektleitung (Projektplanung, -durchführung und -evaluation, Personalverantwortung für Praktikant_Innen und Mitarbeiter_Innen,, Management der Kooperationspartner)
 - Förderung lokaler Initiativen zur interreligiösen Öffnung bundesweit (Präsentation auf und Moderation von lokalen Veranstaltungen; Eventmanagement von Tagungen und Veranstaltungsreihen; Netzwerkmanagement, Bewertung von 180 Projektanträgen, inklusive Beratung der lokalen Initiativen in Gemeinden, Städten, Schulen, etc.)
 - Öffentlichkeitsarbeit (Redaktionsleitung von vier Materialheften; Pressegesprächen; Internetauftritt)
- 09/01 – 09/04
Frankfurt/ Hanoi
- Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)*
- Praktikantin in der Personalabteilung
 - Beraterin zur „Förderung der vietnamesisch-deutschen Verständigung“, *GTZ Büro Hanoi*
 - Gutachterin der Studie “Krisentelefone für gehandelte Frauen” *Sektorvorhaben Bekämpfung des Frauenhandels*
 - Gutachterin des Konzeptes “Umgang mit Konflikten in interkultureller Kommunikation”, *Cooperation with personnel in stress, conflict and crisis (COPE)*

INTERKULTURELLE TRAINERIN, BERATERIN, PROZESSBEGLEITERIN

Ausgewählte Aufträge

- Prozessbegleiterin bei der *DKJS München*
- Prozessbegleitung der interkulturellen Öffnung "München lebt interkulturelle Vielfalt - Ein Angebot für Bezirksausschüsse", *Landeshauptstadt München (LHM)*
- Prozessbegleitung der interkulturellen Öffnung einer Münchner Kindertagesstätte und Grundschule zur interkulturellen Öffnung der Einrichtungen, *Münchner Bildungswerk*
- Prozessbegleitung der interkulturellen Öffnung des *Leonhard Henninger Hauses, Hilfe fürs Alter, Innere Mission München*
- Beratung und Begleitung der *Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (KIgA)* zur Verbreitung ihres Ansatzes und Konzepte in München und Bayern
- Konzeption und Durchführung des Trainings „Interkulturelle Grundlagen“, *Landeshauptstadt München (LHM)*
- Beraterin und interkulturelle Trainerin für die freiwilligen Ausbildungslotsen für Flüchtlinge, *Integro e.V.*
- Interkulturelles Coaching für Führungskräfte für die Zielländer Dubai und Belgien in deutsch und in englisch, *BMW München*

AUS- UND WEITERBILDUNGEN

Seit 09/ 2014 <i>München</i>	Psychotraumatologie, Traumatherapie und Traumapädagogik beim zptn - Zentrum für Psychotraumatologie und Traumatherapie
2009 und 2011 <i>Bad Bevensen</i>	Betzavta – Modul 1 und 2 Ausbildung zur Betzavta Trainerin
07/ 2011 <i>München</i>	KomBi Laufbahnberatung Kompetenzorientierte, biographische, interkulturelle Beratung
01/05 – 06/06 <i>Berlin</i>	Systemische und gestaltorientierte Organisationsentwicklung bei denkmodell.

STUDIUM

2003 – 2006 <i>Hagen</i>	FERNUNIVERSITÄT HAGEN FRIEDEN UND DEMOKRATIE Weiterbildungsstudium, berufsbegleitend Schwerpunkte: Friedenswissenschaften, Völkerrecht, Internationale Politikwissenschaften u.a. ➤ Abschlussarbeit: Mainstreaming peace building in German consulting firms (in englisch)
1994 – 2001 <i>Regensburg</i>	UNIVERSITÄT REGENSBURG Abschluss als Diplom Psychologin PSYCHOLOGIE Schwerpunkte: Interkulturelle Kommunikation, Posttraumatische Belastungsstörung nach Kriegserfahrung u.a. SOZIOLOGIE Schwerpunkte: Entwicklungssoziologie, Orientalismus u.a.
09/98 – 03/99 <i>Kairo</i>	➤ Diplomarbeit: Ägyptische Kulturstandards aus deutscher Sicht im Handlungsfeld deutscher Expatriats
09/97 – 08/98 <i>Lüttich</i>	➤ Fremdsprachenassistenz

SPRACHEN

ENGLISCH: fließend in Wort und Schrift
FRANZÖSISCH: fließend in Wort und Schrift
ARABISCH (Hocharabisch und Ägyptisch): fortgeschritten
TÜRKISCH: fortgeschritten
SPANISCH: fortgeschritten
NIEDERLÄNDISCH: Grundkenntnisse